



HYPO Salzburg

Halbjahres-Finanzbericht 30.06.2009 ◀

100 Jahre stark durch Ideen.



Konzernhalbjahreslagebericht des Vorstandes

Allgemeine Erklärungen

Zum 30. Juni 2009 umfasst der Konzern-Halbjahresfinanzbericht neben der Salzburger-Landes-Hypothekenbank AG als Konzernmutter zwei Konzerngesellschaften, die mittels Vollkonsolidierung in den Konzern einbezogen werden und ein mittels der Equity-Methode berücksichtigtes Unternehmen. Im ersten Halbjahr 2009 kam es zu keiner Veränderung im Konsolidierungskreis. Alle Unternehmen haben ihren Sitz in Österreich.

Bei der Erstellung des Konzern-Halbjahresfinanzberichtes wurden grundsätzlich dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze wie bei der Erstellung des Konzern-Jahresabschlusses 2008 angewendet. Der Konzern-Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni 2009 unterliegt weder einer Prüfung noch einer prüferischen Durchsicht.

Gemäß dem Beschluss der Hauptversammlung vom 31. März 2009 wurde das Ergebnis aus dem Jahr 2008 nach UGB in der Höhe von T€ 34 auf neue Rechnung vorgetragen. Der Konzernjahresüberschuss 2008 nach IFRS in Höhe von Mio. € 19,6 wurde in die kumulierten Ergebnisse übertragen.

Entwicklung im Jahresverlauf

Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen im ersten Halbjahr 2009 können als herausfordernd beschrieben werden. Das Jahr wird auch weiterhin von den Auswirkungen der Finanzmarktkrise geprägt sein. Innerhalb dieser Rahmenbedingungen hat sich das operative Geschäft der HYPO Salzburg in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres 2009 gut entwickelt.

Im Vergleich zum 31. Dezember 2008 ist die **Konzernbilanzsumme** per 30.06.2009 der HYPO Salzburg um 4,3 % auf Mio. € 4.941,6 gesunken.

Die Verminderung des Geschäftsvolumens ist passivseitig vorwiegend auf Rückflüsse von Emissionen über die Pfandbriefstelle zurückzuführen, welche aufgrund gesetzlicher Änderungen nicht mehr möglich sind.

Aktivseitig werden die Forderungen an Kreditinstituten aus strategischen Überlegungen reduziert.

In der **Konzernerfolgsrechnung** für das erste Halbjahr 2009 beträgt der Konzern-Periodenüberschuss der HYPO Salzburg Mio. € 17,2.

Der Zinsüberschuss ist im ersten Halbjahr gestiegen, jedoch aufgrund der vorsichtigen Risikopolitik ist der Zinsüberschuss nach Risikovorsorge im Periodenvergleich um 8,2 % auf Mio. € 18,0 gesunken.

Das Ergebnis aus designierten Finanzinstrumenten erreichte einen Wert von Mio. € 12,3. Diese Steigerung konnte aufgrund der Veränderung der Zinskurve erzielt werden.

Die Raiffeisenlandesbank OÖ AG als Mutterunternehmen hat mit 27.10.2008 eine Haftungserklärung bis zu einem Betrag von Mio. € 76,0 abgegeben, die zum 30.06.2009 mit einem Betrag von Mio. € 71,8 ausgenutzt war. Der Konzern HYPO Salzburg entrichtet dafür eine Haftungsprovision und hat das Haftungsvolumen bei einem allfälligen Ausfall aus künftigen Ergebnissen abzubauen.

Weiters wurde im ersten Halbjahr 2009 eine Kapitalerhöhung von Mio. € 25,0 durch Ausgabe von Partizipationskapital vorgenommen.

Ausblick

Der Fokus im Jubiläumsjahr 2009 liegt weiterhin unverändert im risikobewussten Wachstum, einem Ausbau des Marktanteiles in Salzburg und den angrenzenden Einzugsbereichen, in der Vertiefung der bestehenden Geschäftsbeziehungen sowie in einer weiteren Forcierung des Dienstleistungsgeschäftes.

Die vorliegenden Kurz- und Mittelfrist-Plandaten lassen trotz schwieriger Lage der Finanzmärkte für das Jahr 2009 eine positive Weiterentwicklung des Konzerns HYPO Salzburg im Kundenbereich erwarten.

Bezüglich Forschung und Entwicklung gibt es branchenbedingt keine Anmerkungen.

Andere Ereignisse von besonderer Bedeutung sind im ersten Halbjahr 2009 nicht eingetreten.


Salzburg, am 24.08.2009

Der Vorstand

Salzburger Landes-Hypothekenbank AG



Generaldirektor
KR Dr. Reinhard Salhofer
Vorsitzender des Vorstandes



Generaldirektor-Stellvertreter
KR Mag. Dr. Günther Ramusch
Vorsitzender-Stellvertreter des Vorstandes



Vorstandsdirektor
Dr. Clemens Werndl
Mitglied des Vorstandes

IFRS-Halbjahresabschluss/Financial Statements 30.06.2009

1. Konzernerfolgsrechnung

in € / Vorjahr in T€	01.01.–30.06.2009	01.01.–30.06.2008
Zinsen und ähnliche Erträge	95.529.384,05	117.942
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–71.137.181,45	–95.857
Zinsüberschuss	24.392.202,60	22.085
Risikovorsorge	–6.428.852,04	–2.445
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	17.963.350,56	19.640
Provisionserträge	6.723.857,86	7.473
Provisionsaufwendungen	–554.620,65	–944
Provisionsüberschuss	6.169.237,21	6.530
Handelsergebnis	445.538,30	444
Ergebnis aus designierten Finanzinstrumenten	12.350.676,97	–2.837
Finanzanlageergebnis	1.092.307,83	–795
Sonstiges Finanzergebnis	13.888.523,10	–3.188
Verwaltungsaufwendungen	–20.115.206,66	–19.129
Sonstiges betriebliches Ergebnis	724.767,52	337
Konzern-Periodenüberschuss vor Steuern	18.630.671,73	4.189
Steuern vom Einkommen und Ertrag	–1.387.626,46	–1.077
Konzern-Periodenüberschuss	17.243.045,27	3.111

2. Gesamt-Konzernergebnisrechnung

in € / Vorjahr in T€	01.01.–30.06.2009	01.01.–30.06.2008
Konzern-Periodenüberschuss nach Steuern	17.243.045,27	3.111
Erfolgsneutrale Bewertungsänderung der AfS-Wertpapiere	13.700.198,36	–10.729
Erfolgsneutral erfasste Steuern	–3.425.049,59	2.682
Summe der direkt im Konzerneigenkapital erfassten Ergebnisse	10.275.148,77	–8.047
Gesamtes Konzern-Periodenergebnis	27.518.194,04	–4.936
davon Eigenanteil	27.518.194,04	–4.936

3. Konzernbilanz

Aktiva

in € / Vorjahr in T€	30.06.2009	31.12.2008
Barreserve	59.518.061,75	20.783
Forderungen an Kreditinstitute	1.039.865.112,74	1.232.579
Forderungen an Kunden	2.780.080.009,07	2.787.431
Handelsaktiva	242.177.884,06	259.110
Finanzanlagen	763.372.681,52	820.364
At equity bilanzierte Unternehmen	35,64	0
Immaterielle Vermögenswerte	0,00	10
Sachanlagen	21.329.339,22	22.196
Finanzimmobilien	3.891.516,90	3.925
Latente Steueransprüche	1.108.103,49	5.669
Sonstige Aktiva	30.245.780,72	16.281
Gesamt	4.941.588.525,11	5.168.348

Passiva

in € / Vorjahr in T€	30.06.2009	31.12.2008
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	312.700.829,32	427.492
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	1.687.626.667,06	1.593.354
Verbriefte Verbindlichkeiten	2.537.422.315,42	2.755.697
Rückstellungen	39.691.065,66	39.625
Handelspassiva	85.705.941,11	132.131
Sonstige Passiva	31.045.507,68	27.586
Nachrangkapital	96.696.692,26	94.283
Eigenkapital	150.699.506,60	98.181
davon Eigenanteil	150.699.506,60	98.181
Gesamt	4.941.588.525,11	5.168.348

4. Konzerneigenkapitalentwicklung

in T€	Grundkapital	Partizipationskapital	Kapitalrücklagen	Kumulierte Ergebnisse	Gesamt
Konzerneigenkapital 01.01.2009	15.000	0	12.565	70.616	98.181
Gesamtes Konzern-Periodenergebnis	0	0	0	27.518	27.518
Ausschüttung	0	0	0	0	0
Kapitalerhöhung	0	25.000	0	0	25.000
Konzerneigenkapital 30.06.2009	15.000	25.000	12.565	98.134	150.700

in T€	Grundkapital	Partizipationskapital	Kapitalrücklagen	Kumulierte Ergebnisse	Gesamt
Konzerneigenkapital 01.01.2008	15.000	0	12.565	68.094	95.659
Gesamtes Konzern-Periodenergebnis	0	0	0	-4.936	-4.936
Ausschüttung	0	0	0	-1.000	-1.000
Kapitalerhöhung	0	0	0	0	0
Konzerneigenkapital 30.06.2008	15.000	0	12.565	62.158	89.724

5. Konzerngeldflussrechnung

in T€	01.01.–30.06.2009	01.01.–30.06.2008
Zahlungsmittelbestand zum Ende der Vorperiode	20.783	79.069
Cash-Flow aus operativer Geschäftstätigkeit	–45.704	–81.867
Cash-Flow aus Investitionstätigkeit	61.977	26.067
Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit	22.461	–10.336
Zahlungsmittelbestand zum Ende der Periode	59.518	12.934

Der Zahlungsmittelbestand umfasst den Bilanzposten „Barreserve“, der sich aus Kassenbestand sowie täglich fälligen Guthaben bei Zentralnotenbanken zusammensetzt.

6. Segmentberichterstattung

Berichterstattung nach Segmenten 30.06.2009:

in T€	Retail	Corporates	Financial Markets	Corporate Center	Summe
Zinsüberschuss	5.923	7.523	10.937	9	24.392
Risikovorsorge	–1.084	–5.355	–101	111	–6.429
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	4.839	2.168	10.836	119	17.963
Provisionsüberschuss	4.369	1.723	94	–17	6.169
Handelsergebnis	18	0	427	0	446
Ergebnis aus designierten Finanzinstrumenten	0	0	12.351	0	12.351
Finanzanlageergebnis	0	0	1.092	0	1.092
Sonstiges Finanzergebnis	18	0	13.870	0	13.889
Verwaltungsaufwendungen	–8.977	–7.232	–2.766	–1.140	–20.115
Sonstiges betriebliches Ergebnis	–45	0	126	644	725
Konzern-Periodenüberschuss vor Steuern	204	–3.341	22.160	–393	18.631
Segmentvermögen	463.121	2.528.673	1.861.355	88.439	4.941.589
Segmentschulden	912.986	664.900	3.143.766	219.937	4.941.589

Berichterstattung nach Segmenten 30.06.2008:

in T€	Retail	Corporates	Financial Markets	Corporate Center	Summe
Zinsüberschuss	9.202	9.959	2.972	–41	22.092
Risikovorsorge	–970	–2.048	468	105	–2.445
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	8.232	7.911	3.440	65	19.647
Provisionsüberschuss	3.930	1.972	536	84	6.523
Handelsergebnis	11	0	432	0	444
Ergebnis aus designierten Finanzinstrumenten	0	0	–2.837	0	–2.837
Finanzanlageergebnis	0	0	–795	0	–795
Sonstiges Finanzergebnis	11	0	–3.200	0	–3.188
Verwaltungsaufwendungen	–8.864	–6.464	–2.817	–983	–19.129
Sonstiges betriebliches Ergebnis	–29	–1	387	–20	337
Konzern-Periodenüberschuss vor Steuern	3.279	3.418	–1.654	–854	4.189
Segmentvermögen	452.008	2.466.618	2.081.649	161.829	5.162.104
Segmentschulden	861.193	541.117	3.492.714	267.080	5.162.104

Die Werte der Vorjahreszahlen wurden entsprechend den neuen Regelungen (IFRS 8) adaptiert.

Verantwortlichkeitserklärung gem. § 87 Abs 1 Z 3 BörseG

Die Vorstandsmitglieder der Salzburger Landes-Hypothekenbank Aktiengesellschaft erklären nach bestem Wissen, dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungsstandards aufgestellte verkürzte Konzernhalbjahresabschluss zum 30.06.2009 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns der Salzburger Landes-Hypothekenbank Aktiengesellschaft vermittelt.

Weiters wird nach bestem Wissen bestätigt, dass der verkürzte Konzernhalbjahreslagebericht der Salzburger Landes-Hypothekenbank Aktiengesellschaft ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage bezüglich der wichtigen Ereignisse während der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres und ihrer Auswirkungen auf den verkürzten Konzernhalbjahresabschluss und bezüglich der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen sechs Monaten des Geschäftsjahres vermitteln.

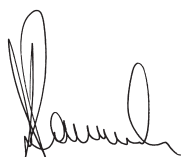
Salzburg, am 24.08.2009

Der Vorstand

Salzburger Landes-Hypothekenbank AG



Generaldirektor
KR Dr. Reinhard Salhofer
Vorsitzender des Vorstandes



Generaldirektor-Stellvertreter
KR Mag. Dr. Günther Ramusch
Vorsitzender-Stellvertreter des Vorstandes



Vorstandsdirektor
Dr. Clemens Werndl
Mitglied des Vorstandes

Salzburger Landes-Hypothekenbank Aktiengesellschaft ◀

Residenzplatz 7, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 8046, Fax +43 662 8046 4646
E-Mail: office@hyposalzburg.at, Homepage: www.hyposalzburg.at, Bankleitzahl: 55000
DVR: 0007919, Registriert unter FN 35678v Landesgericht Salzburg, UID: ATU33939904
Kontoverbindungen: Postsparkassenkonto 4108.898, Nationalbank Wien 1-2040-5

Filialen

Filiale Residenzplatz, Residenzplatz 7, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 8046
Filiale Aigen, Aigner Straße 4a, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 620411
Filiale Dreifaltigkeitsgasse, Dreifaltigkeitsgasse 16, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 877475
Filiale Lehen, Ignaz-Harrer-Straße 79a, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 430455
Filiale Mülln, Lindhofstraße 5, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 431397
Filiale Nonntal, Petersbrunnstraße 1, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 8046
Filiale Schallmoos, Vogelweiderstraße 55, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 881238
Bankshop im EUROPARK, Europastraße 1, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 433465
Bankshop im FORUM 1, Südtiroler Platz 13, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 460046
Filiale Altenmarkt, Hauptstraße 40, 5541 Altenmarkt, Telefon +43 6452 6486
Filiale Bischofshofen, Gasteiner Straße 39, 5500 Bischofshofen, Telefon +43 6462 3452
Filiale Hallein, Kornsteinplatz 12, 5400 Hallein, Telefon +43 6245 84351
Filiale Kuchl, Markt 57, 5431 Kuchl, Telefon +43 6244 7625
Filiale Lengfelden, Moosfeldstraße 1, 5101 Bergheim, Telefon +43 662 453660
Filiale Mittersill, Hintergasse 2, 5730 Mittersill, Telefon +43 6562 4431
Filiale Neumarkt, Hauptstraße 25, 5202 Neumarkt, Telefon +43 6216 7452
Filiale Oberndorf, Brückenstraße 8, 5110 Oberndorf, Telefon +43 6272 5161
Filiale Saalfelden, Almerstraße 8, 5760 Saalfelden, Telefon +43 6582 72644
Filiale Seekirchen, Hauptstraße 12, 5201 Seekirchen, Telefon +43 6212 7320
Filiale St. Gilgen, Aberseestraße 8, 5340 St. Gilgen, Telefon +43 6227 7975
Filiale St. Johann, Hauptstraße 16, 5600 St. Johann/Pongau, Telefon +43 6412 8881
Filiale St. Michael, Poststraße 6, 5582 St. Michael/Lungau, Telefon +43 6477 8611
Filiale Tamsweg, Postplatz 1, 5580 Tamsweg, Telefon +43 6474 6900
Filiale Wals, Bundesstraße 16, 5071 Wals-Siezenheim, Telefon +43 662 854990
Filiale Zell am See, Postplatz 1, 5700 Zell am See, Telefon +43 6542 72400

Kundencenter

Marktteam Firmenkunden, Petersbrunnstraße 3, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 8046 3413
Marktteam Institutionelle Kunden, Petersbrunnstraße 3, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 8046 3614
Marktteam Bauträger und Projekte, Petersbrunnstraße 1a, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 8046 5102
FinanzService für Freie Berufe, Residenzplatz 7, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 8046 3811
Private Banking, Residenzplatz 7, 5020 Salzburg, Telefon +43 662 8046 5702